

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 19. November 2009

Das Statistische Landesamt informiert:

Studienanfängerzahlen so hoch wie nie zum WS 2009/2010

Zum WS 2009/2010 haben sich an den Hochschulen des Landes Bremen so viele Studienanfänger wie noch nie eingeschrieben. Die Zahl der erstmalig an einer deutschen Hochschule immatrikulierten Studenten (1. Hochschulschulsemester) steigt um 541 auf 5.826. Dieses entspricht einer Steigerung von 10,2 % im Vergleich zum Vorjahr. Bei den weiblichen Studierenden im 1. Hochschulsemester gibt es gar eine Steigerung um 12,5 % auf 2.832 (Vorjahr 2.517).

Die hohen Studienanfängerzahlen lassen sich vermutlich durch verstärkte Werbung auf Messen und an Schulen zurückführen, können aber auch Auswirkungen der Wirtschaftskrise mit reduzierten Einstellungsmöglichkeiten sein. Außerdem wurden freie Studienplätze durch die Hochschulen im Internet an der Studienplatzbörse beworben. Bei einigen technischen Studienfächern wurde auf Zulassungsbeschränkungen verzichtet, so konnten hier die zur Verfügung stehenden Studienplätze voll ausgeschöpft werden. Auch die freien Studiengebühren bis zum 14. Semester, für die im Land Bremen gemeldeten Studienanfänger und Studierenden, sprechen für den Hochschulstandort Bremen.

Laut den gemeldeten vorläufigen Zahlen der Hochschulverwaltungen sind an den sieben Bremer Hochschulen insgesamt 32.577 Studentinnen und Studenten eingeschrieben (Vorjahr 32.129). Dies entspricht einer Steigerung von 1,4 %.

Die Universität Bremen verzeichnet bei den insgesamt Eingeschriebenen einen leichten Rückgang um 1,4 % auf 18.604, die der Studienanfänger erhöht sich jedoch um 10,8 % auf 2.779. Bei der Hochschule Bremen sind 8.069 (+2,9 %) Studenten immatrikuliert, bei den Ersteinschreibern gibt es ein Zuwachs von 13,7 % auf 1.838. An der Hochschule Bremerhaven sind 2.871 (+7,5 %) Hochschüler eingeschrieben, die Zahl der Erstsemestler steigt um 9,6 % auf 660. Die Hochschule für Künste Bremen verzeichnet nur eine leichte Zunahme um 1,8 % auf 787 Studierende, bei den Studierenden im ersten Hochschulsemester gibt es aber einen kräftigen Anstieg um 40,6 % auf 135. Die Hochschule für Öffentliche Verwaltung besuchen 348 Studenten (+31,8 %), auch bei den Studienanfänger gibt es einen Zuwachs um 29,9 % auf 113.

Immer mehr Studienwillige interessieren sich für ein Online-Fernstudium der Gesundheitswissenschaften an der privaten APOLLON Hochschule. Hier sind 644 Studenten (+28 %) eingeschrieben, bei den Studienanfänger erhöht sich die Zahl auf 55. An der privaten Jacobs University Bremen sind mittlerweile 1.254 (+3,5 %) Hochschüler immatrikuliert, jedoch haben sich nur 246 Erstsemestler an der Hochschule einschreiben lassen, dies ist ein Rückgang von 24,8 %.

Für weitere Informationen steht Ihnen Ümit Göl unter Tel. 3 61 - 21 80 zur Verfügung.